



# *Entomofauna*

ZEITSCHRIFT FÜR ENTOMOLOGIE

---

Band 35, Heft 25: 541-552

ISSN 0250-4413

Ansfelden, 2. Januar 2014

---

**Eine Neue Art der Gattung *Brachyglene* HERRICH-SCHÄFFER,  
1855 aus Brasilien (Lepidoptera, Notodontidae)**

**17. Beitrag zur Heteroceren-Fauna Brasiliens**

**Thomas GREIFENSTEIN, Hubert THÖNY, Thomas WITT & Wolfgang SPEIDEL**

## **Abstract**

*Brachyglene brigitteae* **sp. n.** is described, its variation and two aberrations are shown.

Keywords: Lepidoptera, Noctuoidea, Notodontidae, Dioptrinae, *Brachyglene*, species nova, Brasilien

## **Zusammenfassung**

*Brachyglene brigitteae* **sp. n.** wird beschrieben, ihre Variationsbreite und zwei Aberrationen werden demonstriert.

## Resumo

Uma nova species da Genero *Brachyglene* HERRICH-SCHÄFFER, 1855, *B. brigitteae* sp. n. esta escrito, a Variacao e duas Aberrations esta publicada.

## Einleitung

Im Zuge unserer Sammeltätigkeit im Serra Bonita - Komplex in Camacan, Bahia wurden auch Falter aus der Gattung *Brachyglene* aufgesammelt. Darunter befinden sich auch die beiden Aberrationen (Tafel 2, fig. 1, 2, 4, 5), welche hier abgebildet sind. In diesem Zusammenhang wurden die relativ großen Unterschiede zu *Brachyglene caenea* (DRURY, 1782) und *Brachyglene albicephala* MILLER, 2009, bemerkt. Es stellte sich heraus, dass wir es mit einer für die Wissenschaft noch unbeschriebenen Art zu tun haben.

Als der Zweitautor im Oktober 2011 bei einer seiner täglichen Lichtfangnächte das erste der beiden aberrativen Stücke erbeuten konnte, war die Freude groß. Zwei Wochen später fing er dann erneut ein weiteres aberratives Tier, zu derselben Art gehörig. Die Annahme, einen Halbseiten-Gynander vor uns zu haben, scheidet aus, da das ♀ genauso wie das ♂ gezeichnet ist. Es ist anzunehmen dass die beiden pathologischen Falter dieses unterschiedliche Aussehen entweder durch genetische Defekte, oder durch spezielle Umwelteinflüsse während der pupalen Phase erworben haben.

MILLER (2009) beschreibt ausführlich und sehr genau eine neue Art aus Costa Rica, die er als *Brachyglene albicephala* in die Literatur einführte. Unser Fundort in Camacan / Bahia fällt insofern aus dem Rahmen, weil Miller annimmt, dass *B. caenea* (DRURY, 1782) von Rio de Janeiro an südwärts bis nach Santa Catarina verbreitet ist, und *B. albicephala* nur in Zentralamerika vorkommt. Camacan liegt von Rio de Janeiro ca. 1300 km nördlich in den Ausläufern der Mata Atlantica. Interessant ist auch, daß in den Aufsammlungen aus Espirito Santo, Dorf Tirol nur ein Exemplar vorliegt, und in Minas Gerais / Poté, die Art ganz zu fehlen scheint, obwohl hier über viele Jahre intensiv geforscht wurde. Mit ihren samt-schwarzen Flügeln, auf denen sich im Vorderflügel eine schmale gelbe Binde befindet und den Hinterflügeln mit ihrem gelben Innenrandsfleck gehört *B. brigitteae* sp. n. eindeutig in die *B. caenea*-Gruppe. MILLER stellt *B. caenea* (DRURY, 1782) (Tafel 1, Abbildung 1, 4, 7, 10, 13; Tafel 2, Abbildung 10, Holotypus), *B. schausi* PROUT, 1918 und *B. albicephala* MILLER, 2009 (Tafel 1, Abbildung 2, 5, 8, 11, 14) in diese Gruppe, der die schwarze Flügelfärbung und die gelben Zeichnungselemente eigen sind.

## *Brachyglene brigitteae* sp. n.

Material: Holotypus (Tafel 1, Abb. 3, 6, 9, 12, 15) ♂: Brasilien / Bahia, Municipio Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S – 39°33'W, 1.-31.IX.2012, 750 m, leg. H.Thöny, Gen.Nr. 1652 praep. H.Thöny. Coll. V. O. Becker (Instituto Uiraçu, Camacan).

Paratypen (Tafel 2, Abb. 1-9, 11, 12): 2 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, November 2010, 750 m; 6 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, Dezember 2010, 750 m; 1 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, März 2011, 800 m; 2 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, April

2011, 800 m; 1 ♂, Brasilien Bahia, Umg. Camacan, Mai 2011, 800 m; 48 ♂, Brasilien Bahia, Umg. Camacan, September 2011, 800 m; 4 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, Fazenda Paris, September 2011, 200 m; 21 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, Oktober 2011, 800 m; 2 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, Fazenda Paris, Oktober 2011, 200 m; 3 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, November 2011, 800 m; 3 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, Dezember 2011, 800 m; 22 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, Oktober 2012, 800 m; Gen. Nr. 22.024 - 22.030; in Coll. Museum Witt München. 2 ♂, Brasilien, Bahia Umg. Camacan, Oktober 2011, 750 m, Gen. Nr. 1653, 1654, (die beiden Aberrationen); 1 ♂, Brasilien Bahia, Umg. Camacan, Februar 2011, 800 m; 1 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, März 2011, 800 m; 4 ♂, Brasilien Bahia, Umg. Camacan, September 2011, 800 m; 2 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, Oktober 2012, 800 m; in Coll. Hubert Thöny. 5 ♂, Brasilien Bahia, Umg. Camacan, September 2011, 800 m; 4 ♂, Brasilien, Bahia Umg. Camacan, Oktober 2011, 750 m; 1 ♂: Brasilien Bahia, Umg. Camacan, November 2011, 800 m; in Coll. Smithsonian National Museum of Natural History Washington. 1 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, X.2008, 141448 col. Becker, 2 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, IX. 2008, 141145 col. Becker, 2 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, V. 2007, 137520 col. Becker, 1 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, VI. 2007, 137756 col. Becker, 1 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, I. 2008, 138683 col. Becker, 1 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, XI. 2010, 145509 col. Becker, 2 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, IX. 2011, 147060 col. Becker, 2 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, X. 2011, 147225 col. Becker, 3 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, XI. 2011, 147424, col. Becker, 2 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, IX. 2009, 144785, col. Becker, 1 ♂, Brasil, BA Camacan, Res. Serra Bonita, 15°23'S-39°33'W, 800 m, VI. 2009, leg. L.R. Pinheiros & S.S. Moraes, 143380 col. Becker, 1 ♂, Sete Lagoas MG, Brasil, 720 m, 19.VIII.1969, 33018 col. Becker, 2 ♂, Planaltina, DF, Brasil, 1000 m, 5.VI. 1989, 59370 col. Becker. In Coll. Vitor Becker, Camacan. 64 ♂, 1 ♀: Brasil-Bahia, Serra Bonita bei Camacan, 15°23'S, 39°33'W, 800 m, 23.ix.-14.x.2011 leg. A. Schintlmeister & V. Becker, davon ♀ Genital Nr. 23626 Museum Witt; ex coll. A. Schintlmeister in Museum Witt, München.

Beschreibung der Falter: Vorderflügelänge 19 mm. Die Grundfarbe der Vorderflügel ist ein sattes samtiges Schwarz, das im äusseren Drittel von einer satten gelben Binde unterbrochen wird, die vom Vorderrand quer über den Flügel bis zum Innenrand verläuft. Am Vorderrand ist diese Binde ca. 2 mm breit, ab der Flügelmitte verjüngt sich das Bändchen, es erreicht den Innenrand nicht. Hinterflügel ebenso samtschwarz. Am Hinterflügel-Innenrand nahe am Apex ein schmaler gelber Fleck. Fühler beidseitig gekämmt, Kopf schwarz, unterseitig und bis zu den Augen gelbe gut erkennbare Schuppen. Palpen ebenso. Thorax oberseitig schwarz, auf der Unterseite auch mit gelben Schuppen durchsetzt. Beinchen schwarz, auf den Oberseiten hell cremefarbig weißlich, ebenso die Hinterleibsunterseite. Hinterleibsobenseite schwarz, lateral an beiden Seiten feine gelbliche Schuppen. Die Unterseiten beider Flügelpaare sind wie die Oberseiten gefärbt.

Genitalbeschreibung ♂ (Tafel 1, Abbildung 9): In den prinzipiellen Strukturen homolog den anderen Arten der Gattung *Brachyglene*. Uncus kurz und ungeteilt, gerundet. Die Socii sind groß, knopfähnlich, mit gerundeten Enden. Die Valven mit einem robusten, stark sklerotisierten Arm und einem sehr großen, hautartigen Sacculus mit charakteristischer Sklerotisierung, wie er bei vielen Diophtinen auftritt. Tegumen und

Saccus sehr massiv, wie für die Gattung charakteristisch. Der Aedoeagus mit spitzem Dorn, auf der evertierten Vesica ein großes Cornutifeld mit relativ langen Cornuti.

Genitalbeschreibung ♀ (Tafel 2, Abbildung 13): Wie bei den verwandten Arten ist das Ostium tief ins 8. Abdominalsegment eingesenkt, der Ductus bursae ist sehr kurz und der Corpus bursae ist kugelförmig, ohne deutlich abgegrenzte Signum-Strukturen. Bei *B. albicephala* MILLER, 2009 erscheint der Corpus bursae mehr oval, eiförmig. Das ♀ Genital von *B. caenea* (DRURY, 1782) ist unbekannt.

Differentialdiagnose: Äusserlich unterscheidet sich *B. brigitteae* sp. n. von *B. albicephala* MILLER, 2009, durch die Breite des gelben Bandes im Vorderflügel, das sich bei *B. albicephala* MILLER, 2009, nicht verjüngt, und breiter ist. Der gelbe Fleck am Hinterflügel ist bei *B. albicephala* MILLER, 2009, länger, er bedeckt mehr als die Hälfte des Innenrandes. Von *B. albicephala* MILLER, 2009 unterscheidet sich *B. brigitteae* sp. n. auch durch die vom Kopf über die Thoraxunterseite bis zum Abdomen reichende Bepuderung mit gelblichen Schuppen. Die Beinchen sind bei *B. albicephala* MILLER, 2009 auch heller, der cremefarbige Anteil überwiegt, bei *B. brigitteae* sp. n. ist nur die Außenseite hell cremefarbig, auf der Innenseite dunkel. Bei *B. brigitteae* sp. n. verjüngen sich die Valven zum distalen, abgeflachten Ende hin etwas, während bei *B. albicephala* MILLER, 2009 der Ventralrand der Valven parallel zum Costalrand verläuft. Bei *B. caenea* (DRURY, 1782) sind die Valvenenden noch mehr verjüngt, fast schon spitz, auch ist das Cornutifeld am ausgeprägtesten von den drei Arten. Die Form der Socii ist unterschiedlich, bei *B. brigitteae* sp. n. sind sie klein und gerundet, bei *B. caenea* (DRURY, 1782) sind sie am Ende noch oben gezogen und spitz endend. Der Aedoeagus ist relativ kürzer als bei *B. albicephala* MILLER, 2009. Das Cornutifeld ist bei *B. brigitteae* sp. n. auch kleiner, die Cornuti aber länger. Von *B. caenea* (DRURY, 1782) unterscheidet sich *B. brigitteae* sp. n. im Wesentlichen durch die schmalere sich verjüngende gelbe Binde im Vorderflügel und durch die gelbe Beschuppung auf der Kopf- und Thorax- sowie der Abdomenunterseite.

Verbreitung: Bisher vom Typenfundort (Bahia) bekannt, sowie vom Distrito Federal und aus Minas Gerais, Brasilien.

Etymologie: Die Verfasser benennen diese schöne Art nach Frau Brigitte Greifenstein (Pfaffenhofen). Über nunmehr schon 17 Jahre betreut und erweitert sie in kontinuierlicher täglicher Arbeit die Neotropische Sammlung im MWM, wofür ihr an dieser Stelle recht herzlich gedacht und gedankt sei.

### Dank

An dieser Stelle möchten die Verfasser Herrn Jim Miller (USA) recht herzlich für die bereitwillige Hilfe für das ganze Projekt danken. Herrn V. O. Becker (Brasilien, Camacan) danken wir für die Gewährung der Einsicht in seine Sammlung, sowie Herrn A. Moser (Brasilien, São Leopoldo) für seine Hilfe bei der Übersetzung der Zusammenfassung ins Brasilianische. Herrn Dr. Alexander Schintlmeister (Dresden) sei für seine fachbezogenen Auskünfte herzlichst gedankt. Den Herren A. Prozorov und N. Ignatyev (beide Uljanovsk) danken wir für das Anfertigen der Genitalpräparate.

## Literatur

- DRURY, D. (1782): Illustrations of exotic entomology. Illustrations of natural history: Wherein are exhibited upwards of two hundred and forty figures of exotic insects, according to their different genera... With a particular description of each insect interspersed with remarks and reflections on the nature and properites of many of them. **3**. – B. White, London, 76 pp., 50 pls.
- MILLER, J.S. (2009): Generic Revision of the Dioptinae. – Bulletin of the American Museum of Natural History **321**, pp.1-1022.
- SCHINTLMEISTER, A. (2013): World Catalogue of Insects, **11**. Notodontidae & Oenosandridae (Lepidoptera). – Brill, Leiden-Boston, pp.1-605.

## Tafel 1

Abb. 1. *Brachyglene caenea* (DRURY, 1782) (Brasilien, RJ, Boca da Mata, Gen. 22031).

Abb. 2. *Brachyglene albicephala* MILLER, 2009 (Holotypus, aus MILLER, 2009).

Abb. 3. *Brachyglene brigitteae* sp. n. (Holotypus).

Abb. 4. *Brachyglene caenea* (DRURY, 1782) (Unterseite, wie Abb. 1, Brasilien, RJ, Boca da Mata, Gen. 22031).

Abb. 5. *Brachyglene albicephala* MILLER, 2009 (Unterseite, wie Abb. 2, Holotypus, nach MILLER, 2009).

Abb. 6. *Brachyglene brigitteae* sp. n. (Unterseite, wie Abb. 3, Holotypus, siehe Beschreibung)

Abb. 7. *Brachyglene caenea* (DRURY, 1782). ♂ Genital (wie Abb. 1. Brasilien, RJ, Boca da Mata, Gen. 22031)

Abb. 8. *Brachyglene albicephala* MILLER, 2009. ♂ Genital (Holotypus, nach MILLER, 2009)

Abb. 9. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂ Genital (Holotypus, Daten siehe Beschreibung)

Abb. 10. *Brachyglene caenea* (DRURY, 1782). Aedoeagus (Brasilien, RJ, Boca da Mata, Gen. 22031)

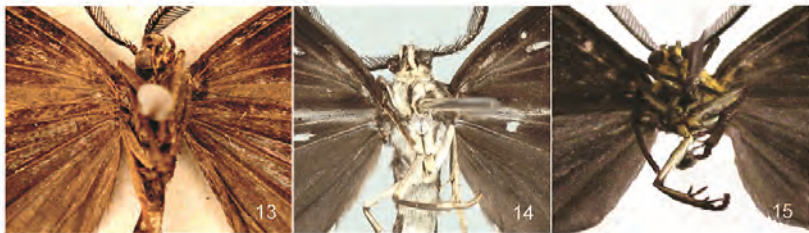
Abb. 11. *Brachyglene albicephala* MILLER, 2009. Aedoeagus (Holotypus, nach MILLER, 2009)

Abb. 12. *Brachyglene brigitteae* sp. n. Aedoeagus (Holotypus, siehe Beschreibung)

Abb. 13. *Brachyglene caenea* (DRURY, 1782) (Brasilien, RJ, Boca da Mata, Gen. 22031)

Abb. 14. *Brachyglene albicephala* MILLER, 2009 (Holotypus, nach MILLER, 2009)

Abb. 15. *Brachyglene brigitteae* sp. n. (Holotypus, siehe Beschreibung)



## Tafel 2

- Abb. 1. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂. Oberseite (pathologische Aberration, Brasilien, Camacan, Gen. Nr. 1653).
- Abb. 2. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂. Oberseite (pathologische Aberration, Brasilien, Camacan, Gen. Nr. 1654).
- Abb. 3. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂. Oberseite (Brasilien, Camacan).
- Abb. 4. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂. Unterseite (Aberration, wie Abb. 1, Brasilien, Camacan, Gen. Nr. 1653).
- Abb. 5. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂. Unterseite (Aberration, wie Abb. 2, Brasilien, Camacan, Gen. Nr. 1654).
- Abb. 6. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂. Unterseite (Brasilien, Camacan).
- Abb. 7. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂. Oberseite (Brasilien, Camacan).
- Abb. 8. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂. Oberseite (Brasilien, Camacan).
- Abb. 9. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♀. Oberseite (Brasilien, Camacan).
- Abb. 10. *Brachyglene caenea* (DRURY, 1782). Originalabbildung aus DRURY, 1782, Tafel 21, Abb. 3.
- Abb. 11. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♂. Unterseite von Abb. 8 (Brasilien, Camacan).
- Abb. 12. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♀. Unterseite von Abb. 9 (Brasilien, Camacan).
- Abb. 13. *Brachyglene brigitteae* sp. n. ♀ Genital Nr. 23626 Museum Witt (Brasilien, Camacan).
- Abb. 14. Locus typicus, Brasilien, Camacan, Serra Bonita, Sicht von der Strasse aus.





Anschrift der Verfasser:

Thomas GREIFENSTEIN, Am Hang 12, D- 85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm / Streitdorf, E-mail: greifitomt@aol.com

Hubert THÖNY, Reserva Serra Bonita, P.O. Box 1/ Cep. 45.880-000 Camacan, Bahia, Brasilien, E-mail: hubert\_thony@yahoo.de

Dr. Thomas J. WITT, Museum Witt, Tengstrasse 33, D-80796 München, E-mail: thomas@witt-thomas.com

Dr. Wolfgang SPEIDEL, Museum Witt, Tengstrasse 33, D- 80796 München, E-mail: speidel@witt-thomas.com



---

Druck, Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:  
Maximilian SCHWARZ, Konsulent f. Wissenschaft der Oberösterreichischen Landesregierung, Eibenweg 6,  
A-4052 Ansfelden, E-Mail: maximilian.schwarz@liwest.at.

Redaktion: Erich DILLER, ZSM, Münchhausenstraße 21, D-81247 München;  
Roland GERSTMEIER, Lehrstuhl f. Tierökologie, H.-C.-v.-Carlowitz-Pl. 2, D-85350 Freising;  
Fritz GUSENLEITNER, Lungitzerstr. 51, A-4222 St. Georgen/Gusen;  
Wolfgang SPEIDEL, MWM, Tengstraße 33, D-80796 München;  
Thomas WITT, Tengstraße 33, D-80796 München.

Adresse: Entomofauna, Redaktion und Schriftentausch c/o Museum Witt, Tengstr. 33, 80796 München,  
Deutschland, E-Mail: thomas@witt-thomas.com; Entomofauna, Redaktion c/o Fritz Gusenleitner,  
Lungitzerstr. 51, 4222 St. Georgen/Gusen, Austria, E-Mail: f.gusenleitner@landesmuseum.at